

Exkursion ins Stift Wilhering zu einer geführten Orgelbesichtigung

Bei unserer diesjährigen April-Veranstaltung unternahmen wir eine Exkursion ins Stift Wilhering, wo wir am 10.4.2018 anlässlich der Restaurierung der in der Stiftskirche befindlichen Orgeln an einer geführten Besichtigung teilnehmen durften. Referent waren Orgelbaumeister und Intonateur Gunter Böhme sowie der uns von vielen Vorträgen bekannte Dr. Ikarus Kaiser.

Zu Beginn informierten uns die Referenten über die Entstehungsgeschichte der auf der Empore befindlichen Hauptorgel, die gegen Ende des 19. Jahrhunderts von dem oberösterreichischen Orgelbauer Leopold Breinbauer errichtet und 1981 umgebaut und erweitert wurde, und der kleineren auf der linken Seite befindlichen Chororgel von Nikolaus Rummel, die zu Bruckners Lieblingsinstrumenten zählte. Gunter Böhme gab uns einen interessanten Einblick in die historischen Orgelbauarten und das Handwerk eines Orgelrestaurators und Intonateurs. Dr. Ikarus Kaiser durften wir aus nächster Nähe beim Spielen auf der Chororgel beobachten, wobei wir auch nähere Erläuterungen bezüglich Tastatur, Register und Orgelpfeifen und das Spielen und Funktionieren einer Orgel erhielten. Nach dieser interessanten Einführung ging es sodann hinauf zur derzeit in Renovierung befindlichen Hauptorgel, bei der wir, zumal die Restaurierung ja noch nicht abgeschlossen ist, die einmalige Gelegenheit hatten, das Innenleben einer Orgel kennenzulernen wie etwa die drei Manualwerke, die verschiedenen Registerknöpfe und die im Einbau befindlichen Pfeifen. In einem Nebenraum durften wir die dort zur weiteren Bearbeitung gelagerten Pfeifen genauer betrachten und bekamen einen Überblick über die verschiedenen verwendeten Materialien (in Wilhering vorwiegend Holz wie etwa Ahorn, Fichte und Eiche), die verschiedenen Größen und Bauarten der Pfeifen und die dadurch variierende Klangfarbe und Tonhöhe.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein Konzert von Dr. Ikarus Kaiser auf der Chororgel. Unsere diesjährige Bayreuth-Stipendiatin Martina Fender, die an der Führung ebenfalls teilgenommen hatte, überraschte uns mit einem Schubertlied und stellte dabei ihr Können bestens unter Beweis. Wir danken den Vortragenden sowie der Volkshochschule Linz für diesen interessanten Abend.

Irene Jodl

